

Emo is for Lovers

- Kapitel 12 in Bearbeitung -

Von Lilly

Kapitel 5: I feel so untouched and I want you so much that I just can't resist you...It's not enough to say that I miss you...

Axel und Roxas hatten diesen Morgen eine Nachricht für die Jungs hinterlassen. Sie machten Urlaub. Alleine. In Griechenland. "Verdammte Ärsche, ey!" Riku zerfetzte den Zettel. "Na. Na. Alles Easy..." "Klappe, Sora! Ich bin arbeitn!" Er knallte die Tür hinter sich zu. Sora und Zexion starrten sich an. "Und? Wie war dein Date?" "Geil. Die mag mich voll, ey! Ich sie auch." "Ihr hattet Sex, nicht?" "Neh. Wieso?" "Weil du doch immer mit den Mädels zuerst ins Bett hüpfst..." "Achso. Ne. Sie is anders. Mit der will ich was Ernstes. Man, die is so hübsch! Blond-braunen Pony...und den Rest zu nem hohen Zopf gebunden. Ich steh voll drauf. Piercing hatse auch. Ne silberne Kugel in der Lippe. In der Mitte! Und jetzt glaubste sicher, sie hat blaue Augen. Falsch! Die sind schön braun. So wie Honig. Aber dünkler. Und ihr Körper erst. Die macht fix Sport. Und...und! Sie hat auch Vans!" Zexion klopfte ihm auf die Schulter. "Guter Fang...glaub ich. Trefft ihr euch wieder?" "Uhuh...in zwanzig Minuten. Frühstück. Lilly geht auch. Kommste mit?" "Ehm...nein. Will sie nicht sehn, Alter..." "Klar. Klar." Nun wurde Sora ernst. "Und mach keinen Scheiss, während ich weg bin! Is'n Befehl!" "Aye. Aye. Käpt'n..."

"Hey Tomy! Kommste auch mit?" "Mmmm..." Lilly verschränkte die Arme. "Bitte? Für mich? Sonst würde Amy doch gar nicht fragen..." "Ja. Oke. Yo auch?" "Nope. Der's arbeiten." Amy ging schon mal voraus. Dann Tommy und Lilly. Sora wartete bereits unten. "Ahhh...verhaftet sie! Sie hat mein Herz gestohlen!" Amy kicherte. "Du bist vielleicht einer! Sora, das sind meine Freundin Lilly und ihr ehm...ja, Freund Tommy..." "Hey Sora!" Lilly winkte. "Peace, Alter. Geile Frisur!" "Bah danke. Gleichfalls!" Sora und Amy gingen vor den anderen. Mit Abstand. Tommy hielt Lilly an der Hand. "Haha..sein Shirt is geil, ne Baby?" >If you run off from a Sniper, you'll only die tired.< "Die Shirts hab ich designed. Du solltest das ja wissen, Doofi..."

Die Vier setzten sich ins Café. Da Sora die Waffeln vorschlug, folgten die anderen seinem Rat. Amy sass neben Sora. Tommy neben Lilly. "Also, Alter. Was machst'n du so?" "Nix. Achso, du meinst arbeiten. Ab und zu helf ich nem Kumpel hier in der Nähe in nem Restaurant aus. Als so ein Koch-Heini. Sonst...ehm...vielleicht berühmt sein? Der Typ aus diesem Game sieht so aus wie ich..." Amy überlegte. "Neh, stimmt! Is echt wahr!" Roxas würde nun für gewöhnlich mit den Augen rollen. "Und du, Alter?" "Nicht

viel. Hab nen eigenen Laden. Klamotten und so'n Zeug. >Broken Heart Clothing< Hab dort unengen von Lillys Klamotten." "Moment mal. Steckt sie hinter >Broken Heart Design<?" "Jap. Dein Shirt is von mir...is aber schon älter..." "Shice! Ich hab Promis am Tisch!" "Keine Promis...aber ich kann dir ne Karte ausstellen, damit du Rabatte bekommst." "Geil, ey! Du bist der Beste! Wir müssen einfach Kumpel werden!" "Gern. Skatest?" "Ah, ne. Nur bissl. Nix Besonderes." "Super. Dann hamma ja heute was vor! Dann lernst du meinen Kumpel Yo kennen!" Sora nickte. Unauffällig griff er nach Amys Hand. Heute war wohl der beste Tag in seinem Leben. Er fühlte sich grossartig. Glücklich.

Plötzlich klingelte das Mobiltelefon von Lilly. Sie verliess das Café. Tommy ging mit. Mit Absicht. Sora blickte zu Amy. "Deine Freunde sind der Hammer! Jedoch verglichen mit dir nur ein wehendes Blatt im Winde..." Er zückte einen Stift und malte ein Herz auf seine Handfläche. Nun zeigte er es Amy. "Sei meine Freundin. Liebe nur mich, so wie ich dich. Geh mit mir, sogar duch den Regen. Denn ohne dich kann ich nicht mehr leben..." Sie wurde verlegen. "Oh mein Gott! Das war so süss! Sora, ich...ja! Natürlich!" Nun lächelte er. Dann drückte er ihr einen Kuss auf den Mund.

Tommy wartete bis Lilly fertig war. "Alles klar?" "Eigentlich nicht. Die Säcke wolln ein Bild von mir nicht als Poster abdrucken!" "Is das SO schlimm?" "Naja...nein. Trotzdem!" Er packte sie am Arm und drückte sie gegen die Wand. Er kam ihr sehr nahe. Er presste sich fest gegen sie. "Scheiss auf die. Beruhig dich. Ich bin ja da..." Sie umarmte ihn. "Hast ja Recht...Aber ich find's trotzdem gemein. Ärsche allesamt..." Er strich über ihre Wange. "Ich liebe dich..." "Ich liebe dich auch..." Er küsste sie sanft. "Wolln wa zurück gehn?" Sie schüttelte den Kopf. "Die ham sich Alleinsein verdient..." Nun schmiegte sie sich an ihn. "Ich hab's dir nie gesagt, aber ich hab dich auch vermisst..ganz schlimm sogar. Ich hab mich immer so allein gefühlt...Ich hab dich gebraucht und du warst nicht da..." Er seufzte. "Baby...jetzt bin ich da und geh auch nicht mehr weg..." "Versprochen?" "Ich schwör's dir..." Sie nickte. Seine hellblonden Haare leuchteten in der Sonne. "Tommy?" "Mh?" "Ich glaub...ehm...ich wollt eigentlich gar nicht, dass mich ein anderer Junge bekommt...wegen dir...Ich glaub...ehm...ich wollt dich schon immer haben...als freund...Du siehst einfach Hammer aus...Wie du sprichst, dich bewegst, ich fand das schon immer so toll and dir! Du faszinierst mich! Scheisse, ich liebe dich! Baby you mean the World to me!" Tommy wurde rot. "Gibt's da noch mehr, was ich wissen sollte?" "Du bist geil! Du kannst ruhig wie am Morgen aussehen. Die zerzausten Haare. Shirt. Boxer. Du wirst immer gut aussehen!" Er legte den Zeigefinger auf ihre Lippen. "Shhh...du turnst mich sonst noch an...Solche Worte von dir...bin ich nicht gewohnt. Und darum find ich's echt heiss...Isses eigentlich schon, wenn du da bist..." Er nahm Lilly an der Hand. "Komm mit..." Und er ging los.

Sora und Amy hatten das Café schon unlängst verlassen. Beide sassen im Park. Auf der Liegewiese. Amy legte ihren Kopf in Soras Schoss. "Mein Engel, erzähl mir mehr von dir..." "Naja...ich arbeite in nem Haarstudio...Sonst häng ich eigentlich mit Lilly rum. Jetzt aber dann mehr mit dir...Ach und da wär noch mein Bruder, der Yo. Mit dem kommste aber ganz bestimmt klar. Is ja Tommys bester Kumpel. Und du gehst ja heute mit denen skaten. Viel Glück! Die sind hardcore..." Er seufzte. "Angst...Schatz beschütz mich..." "Ach was...du packst das schon...Ich würd ja gern mitgehn, is aber >Mädchenfreie Zone< oder so..." Er streichelte ihren Kopf. "Yo hat's auch überlebt. Ach ja...die war'n auch auf diversen Wettbewerben und ham immer gewonnen!"

"Genug! Genug! Bin eh schon so nervös! Mmmmm...ich muss bald los." "Heee! Warum?" "Nach nem Freund sehn...Der hat Liebeskummer...und ich will nicht, dass der nen Blödsinn macht..." "So schlimm?" "Mhm...und is nicht das erste Mal, dass so was passiert is...aber ich glaub, es is schlimmer als sonst..." Sie seufzte. "Soll ich mitgehn?" "Weiss net...vielleicht...was denkst du?" "Mhm...schon..." Sie erhob sich. Er auch. Beide gingen los. "Und Amy? Sag nix von Lilly oder so. Ich will ihn nicht aufregen..." "Ohhh...geht es um sie? Das tut mir Leid..." Er winkte ab. "Irgendwie war's ja klar. Er hatte noch nie wirklich Glück mit seinen Beziehungen...Mir tut's genauso weh wie ihm..." Amy griff nach seiner Hand. "Sora? Is es Zexion?" "Ja! Woher weisst du das?" "Lilly redet ständig über ihn..." Sora blickte sie an. "Ach...tut sie das?" "Mhm...Dass er ihr die Piercings gezahlt hat und so...Sie hat mir gesagt, sobald sie das Geld wieder hat, zahlt sie's ihm zurück..." Sora nickte leicht. "Trotzdem...er will nix vo ihr wissen...zumindest nicht in den nächsten Wochen...Es bricht ihm das Herz..."

Beide kamen beim Apartment an. Sora steckte den Schlüssel ins Loch und sperrte auf. "Es is so still..." Sie gingen ins Wohnzimmer. "Zexy? Alter wo biste?" Er hörte Musik aus Zexions Zimmer kommen. "Hier isser..." Er versuchte die Tür zu öffnen. Vergeblich. Es war abgeschlossen. "Verdammt! Das is nicht gut!" Amy geriet in Panik. "Heee! Was'n los hier?" Sora rammte ein paar Mal die Tür, doch sein Körper war zu schwach. "Wenn der Scheisse gebaut hat, hau ich ihm eine rein!" Sie half ihm nun. Gemeinam konnten sie die Tür aufbrechen. Die Musik war nun lauter. >IT'S NOT ENOUGH, IT'S NOT ENOUGH, IT NEVER WAS OR WILL BE. I NEVER HAD THE CHANCE TO THANK YOU...FOR RIPPING OUT MY HEART! IT'S NOT ENOUGH, IT'S NOT ENOUGH, IT NEVER WAS OR WILL BE. I NEVER GOT THE CHANCE TO SAY: FUCK YOU!<

Zexion lag in seinem Bett. Rührte sich jedoch nicht. Sora stürmte zu ihm. "Verdamnte Scheisse ey! Der Arsch is bewusstlos!" Amy eilte hinzu. "Was machen wir jetzt?" Sie war panisch und konnte nicht richtig denken. "Ins Krankenhaus! Los!" Sora nahm Zexion Huckepack. Amy nahm ihr Mobiltelefon und rief einen Krankenwagen. "Was is los mit ihm?" "Ich weiss nicht...Pillen wahrscheinlich! Scheisse wo blieben die?" Sie zuckte mit den Schultern. "Sora! Schau mal!" Sie deutete aufs Bett. "Blut..." Er packte einen von Zexions Armen. "Der Arsch hat sich aufgeschnitten! FUCK!" Er trug Zexion nach draussen, wo der Krankenwagen schon bereit stand. Die Sanitäter legten Zexion auf eine Liege. Sofort fuhren sie los. Mit Amy und Sora. Sie fing an zu weinen. Noch nie hatte sie so etwas erlebt. Nicht im echten Leben zumindest. Sora nahm sie in den Arm. Er wirkte sehr ernst. Jedoch besorgt.

Als sie im Krankenhaus ankamen, wurde Zexion sofort in den nächsten OP-Sall geliefert. Seine Wunden waren tief und mussten genäht und sorgfältig behandelt werden. Amy und Sora sassen im Wartezimmer. Sie weinte noch immer. Sora versuchte sie zu beruhigen. "Alles wird gut, mein Schatz. Keine Sorge. Er hat schon so einiges überstanden..." Er log. Noch nie hatte Zexion solch etwas Dummes angestellt. In Wirklichkeit war Sora zu Tode geängstigt.